



MORGENSTADT
WERKSTATT 2020



Die Morgenstadt-Initiative

Institute und Kompetenzfelder



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO – Stadtsystemgestaltung



In industriellen Beratungsprojekten sowie national und international geförderten Forschungsprojekten forschen die Wissenschaftlerteams des Forschungsbereichs »Stadtsystem-Gestaltung« an kreativen und inspirierenden Ansätzen und Geschäftsmodellen für nachhaltige, lebenswerte und wandlungsfähige Städte, Logistik und Sicherheit von morgen. Lebens- und Stadtwelten von morgen vorausdenken, urbane Infrastrukturen zukunftsfähig entwickeln, Raum und Gesellschaft nachhaltig gestalten. Aktuelle Projekte umfassen beispielsweise die Erarbeitung von innovativen Beteiligungsverfahren und co-kreativen Prozessen, um Bürgerinnen und Bürger in Entwicklungsvorhaben einzubeziehen, um gemeinsam die lebenswerte Stadt von morgen zu gestalten. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler setzen auf die Möglichkeiten, die Digitalisierung sowie Informations- und Kommunikationstechnologien im gebauten Raum bieten. Für Kunden werden unter Berücksichtigung aktueller Datenschutzbestimmungen organisatorische und informationstechnische Konzepte erarbeitet, um städtische Prozesse bestmöglich weiterzuentwickeln.

Zudem forschen die interdisziplinären Forschungsteams intensiv zu den gesellschaftlichen Folgen von städtischen Entwicklungen und bringen den aktuellen Stand der Wissenschaft in die Anwendung.

Kompetenzfelder:

Kommunale Digitalisierungsstrategien und -prozesse



Willi Wendt
Leiter Team Urban Data & Resilience



Ko-Kreative Innovationspartnerschaften und -strategien



Alanus von Radecki
Leiter Team Urban Governance Innovation



Datenbasierte Geschäftsmodelle und -prozesse in städtischen Systemen



Petr Suska
Leiter Team Urban Economy Innovation



Transformationsgestaltung: Morgenstadt Werkstatt, Civil City Challenge, Reallabore



Claudius Schaufler
Leiter Team Smart Urban Environments



Kommunale Klimaanpassungs-Strategien



Natalie Pfau-Weller
Team Urban Governance Innovation



Nachhaltige und effiziente Citylogistik



Manuela Bauer
Team Cognitive Service Systems



Stadt virtuell erleben



Edith Schwimmer
Team Building Culture Innovation



Die Gesamt-Präsentation im Internet

Mehr Informationen zum Institut



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO – Mobilitäts- und Innovationssysteme



Im Rahmen vielfältiger Forschungsprojekte erarbeiten die Wissenschaftlerteams des Forschungsbereichs »Mobilitäts- und Innovationssysteme« Lösungen und Methoden zur Generierung, Gestaltung, Einführung und Bewertung neuer Produkt-, Prozess- und Service-Innovationen im Zuge des Mobilitätswandels.

Aktuelle Projekte umfassen beispielsweise die Erarbeitung von ganzheitlichen Mobilitäts- und Energiekonzepten, die Einführung von Elektrofahrzeugen in Fuhrparks, die Identifikation und Bewertung von Servicepotenzialen im Bereich des automatisierten Fahrens oder die Analyse von (Mobilitäts-)Daten zur Ableitung neuer Geschäftsmodelle. In branchenübergreifenden Verbundprojekten identifizieren die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler technologische sowie wettbewerbsrelevante Potenziale für die Marktakteure und machen diese für sie nutzbar.

Um den Transfer in die Praxis sicherstellen zu können, erproben wir unsere Ansätze an der eigenen elektromobilen Fuhrparkflotte, unserem »Living Lab« Micro Smart Grid, oder im hauseigenen Mobility Innovation Lab – einer Kreativwerkstatt für Ideation- und Expertenworkshops, aber auch eine Prototypengarage.

Kompetenzfelder:

Mobilitätskonzepte und integrierte Energielösungen für Städte		Anna-Lena Klingler Leiterin Team Energy Innovation	
Technologie- und Innovationsmanagement		Antonino Ardilio Leiter Team Technologie- und Innovationsmanagement	
Mobility-as-a-Service- Kooperationsmodelle // Mobilitätskonzepte für Unternehmen		Nora Fanderl Leiterin Team Mobility Ecosystems	
Bedarfsgesteuerte zukünftige Fahrzeugkonzepte // Energie- und Ladeinfrastrukturplanung		Florian Klausmann Team Energy Innovation	
Forschung zur Benutzerakzeptanz von Mobilitätsinnovationen		Sebastian Stegmüller Leiter Team Mobility Innovation	
Konzepte für klimaneutrale Unternehmen		Frieder Schnabel Team Energy Innovation	

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut





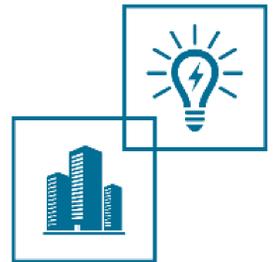
MORGENSTADT WERKSTATT 2020



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Innovationsfelder: Smart Energy Buildings



Kurzbeschreibung: Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP wurde 1929 gegründet und forscht zu klassischen bauphysikalischen Themen wie Akustik, Energieeffizienz, Raumklima, Hygiene und Sensorik, Baustoffrecycling und Hygrothermik. Darüber hinaus befasst es sich mit neuen Themen wie der ganzheitlichen Gestaltung von Schulen oder Arbeitsräumen, der umweltfreundlichen Gestaltung des Fliegens oder der Auslotung des Energiepotenzials ganzer Städte. Weitere Schwerpunkte sind die Analyse von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen aus ökologischer, wirtschaftlicher, sozialer und technischer Sicht und deren ganzheitliche Bilanzierung. Das IBP verfügt über Labore und Versuchsanlagen sowie das größte bekannte Freilandversuchsgelände am Standort Holzkirchen, das Untersuchungen in Modellräumen, im Versuchsfeld und am fertigen Objekt ermöglicht. Es ist eine "bauaufsichtlich anerkannte Stelle" für die Prüfung, Überwachung und Zertifizierung von Bauprodukten und Bauarten in Deutschland und Europa. Vier Prüflaboratorien des Instituts verfügen über die flexible Akkreditierung nach DIN EN/ISO/IEC 17025 der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS).

Kompetenzfelder:

Energieeffizienz und Stadtklima

- Konzepte für energieeffiziente Gebäude
- Sanierungskonzepte für Gebäude
- Innovative Konzepte für den Wohnungsbau
- Systemlösungen für Gebäude

Ganzheitliche Bewertungen und Analysen

- Nachhaltige Entwicklung von Stadtteilen
- Bewertung und Zertifizierung von nachhaltigen Gebäuden
- Ganzheitliche Bewertung von Baumaterialien



Dr. Afshin Afshari

Head of Urban Physics Modelling Unit
afshin.afshari@ibp.fraunhofer.de

Sie wollen mehr wissen?

Dr. Harald Will

Head of Department, Energy
Efficiency and Indoor Climate
harald.will@ibp.fraunhofer.de



Get in touch!

Die Gesamt-Präsentation im Internet

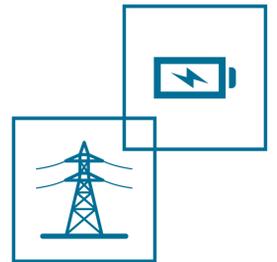
Mehr Informationen zum Institut



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik IEE

Innovationsfelder: Hybride Energiesysteme, Smart Energy Buildings



Kurzbeschreibung: Das Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik IEE in Kassel wurde 2018 aus dem Zweig Energiesystemtechnik des Fraunhofer IWES gegründet. Das Fraunhofer IEE forscht für die nationale und internationale Transformation von Energieversorgungssystemen und beschäftigt sich mit aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Energiewirtschaft und der Energiesystemtechnik. So entwickelt es Lösungen für technische und wirtschaftliche Herausforderungen, um die Kosten der Nutzung erneuerbarer Energien weiter zu senken, die Versorgung trotz volatiler Erzeugung zu sichern, die Netzstabilität auf dem gewohnt hohen Niveau zu gewährleisten und das Geschäftsmodell der Energiewende zum Erfolg zu führen. In Zusammenarbeit mit IBP und ISE deckt es alle Energiebereiche ab. Mit 6 Standorten in Kassel, Bad Hersfeld und Fuldathal-Rothwesten untersucht das Fraunhofer IEE im Verbund wirtschaftliche und technische Probleme. Dadurch ist es in der Lage, industrielle und politische Auftraggeber und Partner aktiv und kompetent zu unterstützen.

Kompetenzfelder:

Energiewirtschaft

- Analyse und Beratung für die Energiewirtschaft
- Informationssysteme für Energiemeteorologie
- Energie-Informatik
- Virtuelle Kraftwerke
- Windressourcenbewertung mit LiDAR
- Ausbildung und Wissenstransfer

Energiesystemtechnologie

- Planung und Betrieb von Energienetzen
- Energieelektronik und Gerätetechnik
- Dezentralisierte Energieverwaltung
- Systemtechnik
- Messen und Prüfen



Dr. Ing. Stefan Bofinger

Manager Energy Economy and System Design
stefan.bofinger@iee.fraunhofer.de

Sie wollen mehr wissen?

Dr. Christina Sager-Klauß

Manager Urban Heat Systems Group
christina.sager-klauss@iee.fraunhofer.de



Get in touch!

Mehr Informationen zum Institut: <https://www.iee.fraunhofer.de/>

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut





MORGENSTADT WERKSTATT 2020



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE



Innovationsfelder: Klimaneutrale Energiesysteme, Smart Cities, Urban Governance & Planning, Partizipation und Bürgerbeteiligung

Kurzbeschreibung: Das 1981 gegründete Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE ist mit über 1200 Mitarbeitern das größte Solarforschungsinstitut in Europa. Das ISE schafft die technologischen Grundlagen für eine effiziente und umweltverträgliche Energieversorgung in Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländern. Es entwickelt Materialien, Komponenten, Systeme, Prozesse und Planungswerkzeuge und bietet Prüf- und Zertifizierungsverfahren an.

Die Gruppe Smart Cities unterstützt Kommunen und Unternehmen in Deutschland, Europa und weltweit bei der Entwicklung von klimaneutralen Energiekonzepten, Masterplänen zur Transformation ihrer Energiesysteme und bei der Umsetzung der Masterpläne. Dabei wird ein ganzheitlicher Smart City Ansatz verfolgt mit den Schwerpunkten Energie, Elektromobilität, Gebäude und Digitalisierung. Ein Team von Sozialwissenschaftlern untersucht und unterstützt Transformationsprozesse und deren Governance und begleitet Partizipationsmaßnahmen.

Kompetenzfelder:

Energietechnologien und Transformationsstrategien

- Entwicklung von Smart City-Technologie in Living Labs.
- Modellierung von Energiesystemen
- Entwicklung von Masterplänen für die Transformation lokaler Energiesysteme
- Lokale Energieverteilungssysteme
- Smart Grids

- Sektor-Kopplung
- Integration von Elektrofahrzeugen in das Energiesystem
- Analyse von Konsumverhalten
- Kommunikation neuer Technologien
- Solarenergie-Potenzialanalyse
- Integrierte Photovoltaik
- Städtische Photovoltaik



Sie wollen mehr wissen?

Gerhard Stryi-Hipp

Gruppenleiter Smart Cities
gerhard.stryi-hipp@ise.fraunhofer.de

Dr. Sebastian Gözl

Teamleiter Nutzerverhalten und Feldtests
sebastian.goelz@ise.fraunhofer.de



Get in touch!

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie IMW

Innovationsfelder: Urban Governance & Planning



Kurzbeschreibung: Das Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie beschäftigt sich mit den grundlegenden Veränderungsprozessen in einer globalisierten Welt. Es wurde 2006 als Zentrum für Mittel- und Osteuropa MOEZ gegründet und bündelt seit 2015 unter seinem neuen Namen seine Kompetenzen und sein Dienstleistungsangebot im Bereich der Internationalisierung und der Wissensökonomie. Das Fraunhofer IMW befasst sich mit der weltweiten Entwicklung hin zu einer wissensbasierten Wirtschaft, der globalen Verlagerung der Wertschöpfung und der wachsenden Erkenntnis, dass die nachhaltige Entwicklung auf regionaler und internationaler Ebene als Herausforderung der Zukunft gefördert werden muss. Vor diesem Hintergrund erforschen und entwickeln die Mitarbeitenden des Fraunhofer IMW Strategien, Strukturen, Prozesse und Instrumente für den Transfer von Wissen und Technologien zwischen Organisationen, das Umsetzen von Wissen in Innovation und das Verstehen und Gestalten der zugehörigen Rahmenbedingungen. Der Mensch, seine Umwelt und Lebensrealität stehen im Mittelpunkt der internationalen Projekte, Netzwerkaktivitäten, Innovationsvorhaben und Analysen des Instituts.

Kompetenzfelder:

Innovationsakzeptanz

- Erforschung der gesellschaftlichen Bewertung von Innovationen
- Entwicklung und Erprobung von Instrumenten zur Förderung der Innovationsakzeptanz
- Befähigung zur Anpassung bestehender Lösungen an neue Anwendungskontexte

Wissens- und Technologietransfer

- Erforschung alternativer Finanzierungs – und Beteiligungsmethoden
- Analyse lokaler und globaler Innovations- und Wissensnetzwerke
- Instrumente zur Gestaltung des Wissens- und Technologietransfers
- Durchführung von Szenario- und Visionsprozessen



Sie wollen mehr wissen?

Urban Kaiser

Head of Innovation Acceptance Unit
urban.kaiser@imw.fraunhofer.de

Get in touch!



Die Gesamt-Präsentation im Internet

**WIR WISSEN,
WAS AUS WISSEN
SONST NOCH GEMACHT
WERDEN KANN.**



#wertschöpfung
#wissenstransfer
#wissensökonomie

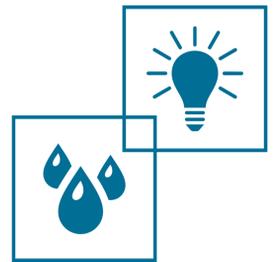
Mehr Informationen zum Institut



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor

Das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI

Innovationsfelder Smarte Wasserversorgung, Zukunftsfähige Abwasserwirtschaft, Sektorkopplung, Urban Governance & Planung



Kurzbeschreibung

Das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) wurde 1972 gegründet und erweitert das Spektrum von Fraunhofer um die Schnittstellen zwischen Technik, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Das Fraunhofer ISI befasst sich mit Transitionsprozessen und -gestaltung, indem es die wissenschaftlichen, ökonomischen, ökologischen, sozialen, organisatorischen, rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Umsetzung von Innovationen und deren Auswirkungen untersucht. Dazu werden technische, wirtschaftliche und politische Handlungsoptionen entwickelt. So erforscht und bewertet das ISI auch Sektorkopplungspotenziale an den Schnittstellen verschiedener Infrastruktursysteme (Wasser, Mobilität, Energie, etc.). Am ISI wird dafür ein breites Spektrum innovativer wissenschaftlicher Modelle, Methoden und sozialwissenschaftlicher Messinstrumente genutzt und unter Nutzung der empirischen Erkenntnisse aus den durchgeführten Forschungsprojekten kontinuierlich weiterentwickelt. Einschätzungen der Potenziale und Grenzen technischer, organisatorischer oder institutioneller Innovationen helfen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik bei strategischen Entscheidungen und damit bei der Schaffung eines günstigen Umfelds für Innovationen.

Das Fraunhofer ISI ist eines der führenden Institute der Innovationsforschung in Europa.

Kompetenzfelder

Nachhaltigkeit und Infrastruktursysteme

- Nachhaltige Wasserinfrastruktursysteme
- Bewertung der Wettbewerbsfähigkeit zukünftiger Nachhaltigkeitstechnologien
- Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzepten
- Mobilitätskonzepte und Folgenabschätzung von Logistiksystemen

Energiepolitik und Energiemärkte

- Nachhaltige Energiekonzepte
- Bewertung des Beitrags erneuerbare Energien zum Klimaschutz und zur Energiewende
- Bewertung der Sicherheit und Wettbewerbsfähigkeit der Versorgung
- Gestaltung energiepolitischer Instrumente



Sie wollen mehr wissen?

Dr.-Ing. Susanne Bieker

*Nachhaltigkeit und Infrastruktursysteme
susanne.bieker@isi.fraunhofer.de*

Dr.-Ing. Felix Tettenborn

*Nachhaltigkeit und Infrastruktursysteme
felix.tettenborn@isi.fraunhofer.de*



Get in touch!

Mehr Informationen zum Institut: <https://www.isi.fraunhofer.de/>

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut

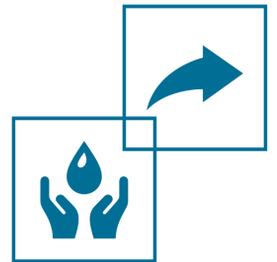


Think Tank
Innovationsforschung



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB



Innovationsfelder: Smarte Wasserversorgung, Zukunftsfähige Abwasserwirtschaft

Kurzbeschreibung: Das Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB entwickelt und optimiert Prozesse, Produkte und Technologien in den Geschäftsfeldern Gesundheit, Chemie und Prozessindustrie sowie Umwelt und Energie. In unseren Kompetenzfeldern verbinden wir höchste wissenschaftliche Standards mit professionellem Know-how - immer mit Blick auf Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. Unsere Stärken sind Komplettlösungen vom Labor- bis zum Pilotmaßstab. Kunden profitieren auch von der Zusammenarbeit zwischen unseren fünf F&E-Abteilungen in Stuttgart und den Institutsteilen in Leuna und Straubing. Das konstruktive Zusammenspiel der verschiedenen Disziplinen in unserem Institut eröffnet neue Ansätze in Bereichen wie Medizintechnik, Nanotechnologie, industrielle Biotechnologie und Umwelttechnik.

Kompetenzfelder:

Wassermanagement

- Semidezentralisierte städtische Wasserwirtschaft
- Biologische Abwasserreinigungsverfahren und Reaktorkonzepte
- Kommunale und industrielle Abwasserbehandlungspläne
- Nutzung und Rückgewinnung von Ressourcen

Bioenergie

- Schlammmanagement von Kläranlagen
- Effiziente Behandlung von organischen Abfällen
- Nährstoffentfernung oder -rückgewinnung aus Prozesswässern und Gärungsrückständen
- Biogas- und Biomethanproduktion



Sie wollen mehr wissen?

Christiane Chaumette

Senior Scientist Water and Wastewater Treatment
Christiane.chaumette@iao.Fraunhofer.de

Dr. Ing Marius Mohr
Head of Innovation Field Water
marius.mohr@igb.fraunhofer.de



Get in touch!

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut





MORGENSTADT WERKSTATT 2020



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS

Innovationsfelder: Connected Public Spaces, Urbane Datenplattformen



Kurzbeschreibung: Fraunhofer FOKUS hat eine Reihe von Konzepten, Prototypen und Vorprodukten in den Bereichen Smart Cities, Internet der Dinge, urbane Datenplattformen und Open Data entwickelt. Insbesondere hat Fraunhofer FOKUS zunächst das Open Data Portal der Stadt Berlin sowie das offizielle Open Governmental Data Portal für Deutschland (GovData.DE) entwickelt. Darüber hinaus entwickelt Fraunhofer FOKUS derzeit das europäische Open Data Portal und ist an verschiedenen Forschungs- und Industrieprojekten beteiligt, z.B. zur Realisierung des Zusammenspiels zwischen (Open) Urban Data, Internet der Dinge und dem Energiesektor in Smart Cities. Darüber hinaus entwickelt und unterstützt Fraunhofer FOKUS verschiedene Standardisierungsaktivitäten für Smart Cities (z.B. EIP SCC Towards Open Urban Platforms for Smart Cities and Communities und DIN SPEC 91357 Open Urban Platforms), die für Bereiche wie Internet der Dinge, Cyber-Physical Systems und digitale Konnektivität im Allgemeinen von Bedeutung sind. Fraunhofer FOKUS beteiligt sich aktiv an einer Vielzahl von Projekten (aus Industrie und Forschung), darunter Projekte zur Sicherheitsprüfung (DIAMONDS, PREVENT ...) sowie zur Zertifizierung kritischer Infrastrukturen, z. B. Common Criteria Certification and Testing für wichtige nationale und europäische IKT-Infrastrukturen.

Kompetenzfelder:

Systemqualität

- Optimierung von Entwicklungsprozessen
- Systemarchitektur
- System-Design
- Prüfung

- Verifizierung
- Modellgetriebene Entwicklung
- Modellgetriebenes Testen
- Zertifizierung
- Offene Datenplattformen



Sie wollen mehr wissen?

Philipp Lämmel

Senior Scientist at System Quality Center
philipp.laemmel@fokus.fraunhofer.de

Dr. Nikolay Tcholtchev
Senior Scientist at System Quality Center
nikolay.tcholtchev@fokus.fraunhofer.de



Get in touch!

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut





Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Optotronik, Systemtechnik und Bildauswertung IOSB



Innovationsfelder: Connected Public Spaces, Urbane Datenplattformen, Urban Governance & Planning

Kurzbeschreibung: Die Mission der IOSB-INA ist es, Partner für das digitale Zeitalter zu befähigen. Es bietet Living Labs für die digitale Transformation von Industrie und Städten. Aufbauend auf seinen Kernkompetenzen in der Anwendung von Wissen über industrielle Automatisierung - wie Netzwerkanalyse und -überwachung sowie der benutzerfreundlichen Gestaltung technischer Systeme - ist es das Ziel von IOSB-INA, den Wissenstransfer von der Forschung in die Praxis zu unterstützen. Im Hinblick auf die digitale Transformation von Städten und Mittelstädten bietet IOSB-INA den lokalen Behörden Werkzeuge zur erfolgreichen Planung und Umsetzung von Digitalisierungsprojekten im Einklang mit ihren übergeordneten strategischen Zielen. Das Fraunhofer IOSB-INA ist eine führende Forschungseinrichtung im Netzwerk Intelligente Technische Systeme in Ostwestfalen-Lippe "it's OWL" und Kernpartner im Kompetenzzentrum Mittelstandsdigital in NRW. Seine Partner sind zahlreich und reichen von Kommunen bis hin zu Betreibern automatisierter technischer Systeme. In enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Industrielle Informationstechnik (inIT) der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH OWL) und weiteren Partnern ist das Fraunhofer IOSB-INA ein zentraler Ansprechpartner für intelligente Automatisierung und industrielle Informationstechnik in der Region Ostwestfalen-Lippe.

Kompetenzfelder:

Urbane Daten, Konnektivität und Sensortechnologie

- Ausbildungskurse für Gemeinden
- Pilot-Stadtdatenplattform für Ausbildung, Entwicklung von Kompetenzen und Entscheidungsfindungsfähigkeiten, Tests und Pilotierung
- Verbesserung des öffentlichen Verkehrs durch digitale Lösungen

- Datenbasierte Optimierung des Verkehrsflusses
- IoT-Sensorbox zur Messung des Verkehrsaufkommens

Ko-Entwicklung

- IoT Living Labs
- Bürger-Wissenschaft
- Identifizierung von Anwendungsfällen
- Förderung der Attraktivität des öffentlichen Raums



Sie wollen mehr wissen?

Annika Henze-Sakowsky

Project manager Lemgo Digital
annika.henze-sakowsky@iosb-ina.fraunhofer.de

Prof. Dr. Jürgen Jasperneite

Institute director
juergen.jasperneite@iosb-ina.fraunhofer.de



Get in touch!

Mehr Informationen zum Institut: <https://www.iosb.fraunhofer.de/servlet/is/7305/>

Die Gesamt-Präsentation im Internet

Mehr Informationen zum Institut





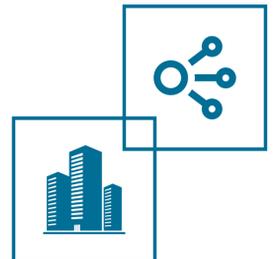
MORGENSTADT WERKSTATT 2020



Die Morgenstadt-Initiative stellt vor:

Das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML

Innovationsfelder: Urbane Logistik, Mobility as a Service



Kurzbeschreibung: Das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik arbeitet hauptsächlich auf den Gebieten der Logistikoftwareentwicklung und -automatisierung. Ein stetig wachsendes Geschäftsfeld beschäftigt sich jedoch mit städtischer Mobilität, städtischer Infrastruktur und urbaner Logistik. Das Institut wurde 1981 gegründet und beschäftigt derzeit rund 300 hauptamtliche Wissenschaftler. Es hat seinen Sitz in Dortmund und unterhält mehrere Projektbüros u.a. in Frankfurt, Hamburg und Prien. Die Hauptkompetenzen der IML-Ingenieure, die an Smart City-Lösungen arbeiten, umfassen die Bereiche Digitalisierung, alternative Kraftstoffe und Verkehrskonzepte sowie Dekarbonisierungsstrategien. Das Institut hat mehrere "Enterprise Labs" mit Partnern wie der Deutschen Telekom, Sick, Würth, Dachser oder Schenker eingerichtet, um die gemeinsame Arbeit an datengetriebenen Lösungen und Innovationen zu erleichtern. Nicht zuletzt ebnet das IML mit Innovationen im Kontext von cyber-physikalischen Systemen und dem Internet der Dinge den Weg in die Logistik der Zukunft.

Kompetenzfelder:

Urbane Logistik und Mobilität

- Alternative Antriebe
- Nächtliche Logistik
- Städtische Konsolidierungszentren und Lieferungen von Lastenfahrrädern
- Städtischer Datenraum
- Autonomes Fahren

- Resilienz in städtischen Räumen
- Städtische Produktionsstrategien und 3D-Druck
- Unterirdische Transportsysteme
- Dynamische Tourenplanung
- Intelligente Infrastrukturen und Verkehrsmanagement



Sie wollen mehr wissen?

Dr. -Ing. David Rüdiger
Senior Project Manager for Logistics,
Mobility and Environmental Protection
david.ruediger@iml.fraunhofer.de

Dr.-Ing. Christoph Vornholt
Senior Scientist
christoph.vornholt@iml.fraunhofer.de



Get in touch!

Mehr Informationen zum Institut: <https://www.iml.fraunhofer.de/>

Die Gesamt-Präsentation im Internet



Mehr Informationen zum Institut





MORGENSTADT
WERKSTATT 2020



Sie möchten mehr erfahren?

*Sprechen Sie uns an, oder
besuchen Sie uns im [Internet!](#)*